****

**I. Datenerfassungsbogen für GmbH-Gründung**

**1.** Wer gründet die GmbH? (bitte sämtliche Gründungsgesellschafter aufführen)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Gesellschafter 1** | **Gesellschafter 2** | **Gesellschafter 3** |
| **Name:** |  |  |  |
| **Geburtsname:** |  |  |  |
| **geb. am:** |  |  |  |
| **wohnhaft:** |  |  |  |
| **Güterstand:** |  |  |  |
| **Anteil am Stammkapital:** |  |  |  |

**2.** Unter welchem Namen soll die GmbH firmieren?

**3.** Der Firmenname

ist bereits mit der IHK schon abgestimmt;

soll durch den Notar mit der IHK abgestimmt werden

(löst gesonderte Gebühren aus)

**4.** Gegenstand des Unternehmens (Welche Geschäfte soll die GmbH betreiben? Stichworte)?

**5.** Wo hat die GmbH

ihren Sitz?

ihre Geschäftsadresse?

**6.** Wie hoch soll das Stammkapital der Gesellschaft sein?

(mindestens 25.000,- €, davon mindestens 12.500,- € sofort einzuzahlen; bei geringerem Stammkapital ansonsten UG haftungsbeschränkt)

25.000,- €

      ,- €

**7.** Wer soll Geschäftsführer der Gesellschaft werden?

a) Geschäftsführer 1:

Name:        alleinvertretungsberechtigt

Anschrift:        befreit von § 181 BGB

Geburtsdatum:

b) Geschäftsführer 2:

Name:        alleinvertretungsberechtigt

Anschrift:        befreit von § 181 BGB

Geburtsdatum:

c) Geschäftsführer 3:

Name:        alleinvertretungsberechtigt

Anschrift:        befreit von § 181 BGB

Geburtsdatum:

**8.** Wie wird das Stammkapital erbracht?

durch Einzahlung auf ein neu zu gründendes Konto

in voller Höhe sofort

in Höhe von 50%, Restzahlung auf Anforderung der Gesellschaft

durch Einlage von Sachgütern (komplexer und kostenintensiver)

**9.** Zahl und Nennbeträge der Geschäftsanteile?

Ein-Euro-Stückelung (sinnvoll, wenn eine spätere Übertragung /Teilung / Änderung der Anteile möglich oder wahrscheinlich ist)

Jeder Gesellschafter erhält **einen** Anteil in Höhe eines bestimmten Euro-Betrages (sinnvoll bei Familien-GmbH’s und bei langfristig angelegten Gesellschaften ohne Gesellschafterwechsel)

**II. Beratungs-Checkliste zur Erstellung einer GmbH-Satzung**

**(zwingend zu beachten bei Mehrpersonengesellschaften)**

**1.** Firma, Sitz, Gegenstand, Stammkapital, Geschäftsanteile (siehe Datenerfassungsbogen

**2.** Besonderheiten zur Vertretung der Gesellschaft *(vgl. § 35 GmbHG; Alleinvertretungsberechtigung, gemeinsame Vertretung oder Vertretung durch mindestens zwei Geschäftsführer / Prokuristen? Befreiung von § 181 BGB ? Öffnungsklausel immer zu empfehlen! Liste zustimmungsbedürftiger Rechtsgeschäfte?)*

**3.** Besonderheiten für die Gesellschafterversammlung und für Gesellschafterbeschlüsse *(insbesondere vom Gesetz abweichende Mehrheitserfordernisse, vgl. §§ 47, 53, 60 GmbHG)?*

**4.** Zustimmungsbedürfnis bei Abtretung von Anteilen? (sinnvoll, vgl. § 15 Abs. 5 GmbHG)

ja

nein

**6.** Sollen GmbH-Anteile vererblich sein? (grds. vererblich gem. § 15 Abs. 1 GmbHG, evtl. Abtretungspflicht der Erben gegen Abfindung oder Einziehung regeln?)

**7.** Besonderheiten zur Kündigung, zum Ausschluss von Gesellschaftern und zur Einziehung von Geschäftsanteilen? (gesetzlich nicht vorgesehene Kündigungsmöglichkeit durch Gesellschafter gewünscht? Einziehung von Anteilen nach § 34 GmbHG bei Insolvenz, Zwangsvollstreckung und sonstigen wichtigen Gründen)

**8.** Abfindungsregelung bei Ausscheiden eines Gesellschafters? (Gesetz sieht in § 738 Abs. 2 BGB Abfindung in Höhe des Verkehrswertes vor!; Evtl. Abfindung nach Nennwert, Buchwert, Substanzwert, Stuttgarter Verfahren, Ertragswert etc.)

**Mit Übersenden der ausgefüllten Checkliste beauftrage ich den Notar, einen Entwurf der Gründungsurkunde sowie einen Entwurf der Satzung zu fertigen und an die Gründungsgesellschafter zu übersenden!**